

Pressespiegel



Bruchsal

BNN Bruchsal	<input type="radio"/>	Pforzheimer Zeitung	<input type="radio"/>
BNN Bretten	<input type="radio"/>	Mühlacker Tageblatt	<input type="radio"/>
BNN Kreisseite	<input type="radio"/>	Handelsblatt	<input type="radio"/>
Brettener Woche	<input type="radio"/>	IHK	<input type="radio"/>
Kurier	<input type="radio"/>	Wochenblatt	<input type="radio"/>
www.ka-news.de	<input type="radio"/>	Pforzheimer Rundschau	<input type="radio"/>
www.bruchsal-net.de	<input type="radio"/>	www.Landfunke.de	<input type="radio"/>
www.bruchsal.org.de	<input checked="" type="radio"/>	Amtsblatt Stadt Bruchsal	<input type="radio"/>
Bruchsaler Woche	<input type="radio"/>	www.bak-bretten.de	<input type="radio"/>

Datum: 14. Dez. 2011

IG Metall Bruchsal-Bretten startet Forderungsdebatte in den Betrieben

Gut besuchte Regionalkonferenzen in Büchenau und Flehingen

[Pressestelle IG Metall Bruchsal](#)

Mittwoch, 14. Dezember 2011 - 20:56



Die konkrete Forderung für die über 23.000 Beschäftigten im Einzugsbereich der Metall- und Elektroindustrie in der Region stellt die IG Metall erst am 2. Februar 2012 auf. Der Startschuss für die betriebliche Debatte ist bereits heute gefallen. Auf den letzten Regionalkonferenzen des Jahres haben sich rund 70 Betriebsräte und Vertrauensleute mit den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen befasst, unter deren Vorzeichen die im Frühjahr 2012 anstehende Entgelttarifrunde für die Branche stattfindet. Konkrete Zahlen zur möglichen Forderungshöhe wurden noch nicht genannt. Bis zum 27. Januar 2012 wird jetzt in allen Betrieben über die Forderungsaufstellung mit den Belegschaften diskutiert.

Eberhard Schneider, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Bruchsal-Bretten, rechnet mit einem weiteren Wachstum der Weltwirtschaft. Auch für die Metall- und Elektroindustrie hält er einen weiter anhaltenden Wachstumspfad für realistisch. Schneider: "Wenn die Firmen in den kommenden Wochen ihre Bilanzen vorstellen, werden uns goldene Zahlen erwarten. Wir werden die Beteiligung der Beschäftigten an den Ergebnissen des Aufschwungs einfordern und uns dabei an den gesamtwirtschaftlichen Daten orientieren. Dies betrifft den Blick nach vorne ins Jahr 2012, aber auch den Blick zurück, auf das Erfolgjahr 2011."

Die Regionalkonferenz begrüßt die Verhandlungen mit dem Arbeitgeberverband Südwestmetall ab Januar 2012 zu den Themen der unbefristeten Übernahme der Auszubildenden und tariflicher Regelungen zu Leiharbeit und Werkverträgen. Schneider betonte, die IG Metall wolle das Paket mit diesen so genannten qualitativen Themen möglichst vor dem Auftakt der Entgelttarifrunde schnüren.

Die gewählten Tarifkommissionsmitglieder Gunter Bleier (John Deere), Ernst Färber (Nokia Siemens Networks), Ute Leupold (SEW Eurodrive); Bruno Nehring (EGO Oberderdingen), Holger Schneefeld (Neff), Florian Mahl /Jugend (Schuler-SMG) sowie Eberhard Schneider (1. Bevollmächtigter IG Metall Bruchsal und Bretten vertreten.